

Naturfreunde in Österreich

Die Naturfreunde Baar haben in Vorarlberg eine Ferienwoche voller Wanderungen erlebt.



Die Naturfreunde Baar haben ihre Wanderwoche in Österreich verbracht.

Bild: PD

Bei herrlichem Wetter konnten die Naturfreunde Baar die Wanderwoche mit 30 Personen im vorarlbergischen Schoppernaut durchführen. Sichtlich genossen die Teilnehmenden die gemeinsamen Wanderungen. Die Unterkunft, das Boutique Hotel Edelweiss, verwöhnte die Teilnehmer jeden Abend mit einem Fünf-Gänge-Menü mit einheimischen Produkten. Am Sonntag begann die Wanderwoche mit einem Berg-Gottesdienst auf dem Diedamskopf bei atemberaubender Aussicht rund ums Dreiländereck. Übers «Kreuzle» wanderten die Teilnehmer danach bis zur Mittelstation, wo es dann wieder mit der Bahn hinunter ging.

Auf dem Programm am Montag stand die Tour von der Bergstation Mellau über Kanisalpe zur Wannenhöhe. Die einen entschlossen sich dazu, noch die Damülser Mittagsspitze mit 2095 Metern Höhe zu erklimmen, bevor es dann zur Uga-Alp mit einem feinen Dessert zum Abschluss des Wandertags ging. Die gemütliche Gruppe entschloss sich hingegen, mit dem Bus nach Damüls zu fahren, und dann mit dem Sessellift bis hinauf zum Elsenkopf zu gondeln. Die weiteren Wanderungen von Warth aus zur Steffisalpe über den Saloberkopf, oder über den Gemstelpass zur Widderstein-Hütte auf 2009 Metern Höhe mit gemeinsamem Treffpunkt

auf dem Hochtannbergpass stellte weiterhin nur zufriedene Gesichter her.

Anderntags ging's durch die Argenbachschlucht, wo die Bäche von beiden Seiten in den Bach fließen und die Felswände mächtig bis zu 100 Meter hoch aufgetürmt sind. Über das Naturschutzgebiet Auer Ried mit reichlicher Pflanzenwelt wanderten die Teilnehmer zur Unterkunft zurück.

Zum Abschluss gab's einen Alpbazug

Auch die Kanisfluh auf 2044 Metern, die morgens immer wieder bestaunt werden konnte, wenn sie von der Sonne geweckt wurde, nahm man unter die Füs-

se. Mit dem Bezauer Höhenweg und rund um Schoppernaut zum Wasserfall und Holdamoos mit Kräutergarten war die Woche dann auch schon wieder vorbei.

Nicht zu vergessen ist das kulinarische Erlebnis mit der Käserei-Besichtigung sowie der Besuch auf dem «Willihof» mit eigener Räucherei und anschließender Degustation. Auch das Vieh kam mit einem grossen Umzug nach Hause und so konnte man zum Abschluss noch einen Alpbazug geniessen. Es war eine gelungene Woche, die ganz viele Gesichter zum Strahlen brachte.

**Für die Naturfreunde Baar:
Andreas und Marlies Meisinger**